

NATIONALE BEKANNTMACHUNG

14.08.2026

Freihändige Vergabe mit Teilnahmewettbewerb (VV-Bau Ziff. 5 FHH)

Verfahren: BUKEA-FVT-A2-521-26 - Machbarkeitsstudie Grundwassersanierung Curslacke
Neuer Deich (CND)

Auftraggeber: Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft

DETAILS ZUR BEKANNTMACHUNG

1) Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind

Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft
Neuenfelder Straße 19
21109 Hamburg
Deutschland
+49 40428402659
+49 40427940026
beschaffungsstelle@bsw.hamburg.de

2) Verfahrensart

Freihändige Vergabe mit Teilnahmewettbewerb [VV-Bau Ziff. 5 FHH]

3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind

Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen

4) Gegebenenfalls in den Fällen des § 29 Absatz 3 die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen

5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung

Machbarkeitsstudie Grundwassersanierung Curslacke Neuer Deich (CND)
Machbarkeitsstudie zur Optimierung der laufenden Sanierungsmaßnahme am Curslacke Neuer
Deich, Bergedorf.

Ort der Leistungserbringung:
21039 Hamburg

6) Gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

Losweise Ausschreibung: Nein

7) Gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind nicht zugelassen

8) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Von: 01.12.2026 Bis: 01.07.2028

9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:
<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/fa8505df-1436-4c04-b271-5fdccc033445>

10) Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist

Teilnahme- oder Angebotsfrist: 08.09.2026 09:30:00
Bindefrist:

11) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen

Geben Sie eine Eigenerklärung zur Versicherung oder eine Kopie des Versicherungsscheines ab, dass Personenschäden und sonstige Schäden mindestens in Höhe gem. § 9 des Vertragsmusters abgedeckt sind bzw. bei Zuschlagserteilung vorliegen wird. (Der Nachweis bleibt ausdrücklich vorbehalten.)

12) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder die Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind

13) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt

- 1.1 Eigenerklärung zur Tariftreue und zur Zahlung des Mindestlohns gem. § 3 Hamburgisches Vergabegesetz
- 1.2 Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung (HR-Auszug, Eintragung bei einer Architekten-/ Ingenieurkammer o.ä.)
- 1.3 Nachweis einer Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung gemäß § 9 des beigefügten Vertrages
- 1.4 Schriftliche Darstellung des Unternehmens nach folgenden Gesichtspunkten
 - Name, Adresse Hauptsitz und ggf. für Hamburg zuständige Niederlassung in Norddeutschland
 - Angabe über die durchschnittliche Beschäftigtenanzahl und die Zahl der Führungskräfte im Unternehmen im Bereich der Altlastensanierung über die letzten 3 Jahre und deren Qualifikation (tabellarische Auflistung)organisatorischer Aufbau
 - Organisatorischer Aufbau
 - Angabe über die Qualitätssicherung im Unternehmen z.B. nach DIN EN ISO 9001 (Managementsystem) oder vergleichbar
- 1.5 Nachweis über Fachkundigen nach TRGS 524 bzw. Sachkundigen nach DGUV Regel 101-004/BGR 128

Referenzen zu vergleichbare Projekte bzw. umfassende Erfahrung mit Grundwassersanierungen gemäß den Anforderungen dieser Ausschreibung. Belegen Sie bitte Ihre Erfahrung durch Referenzen

- mit Angabe des Auftraggebers,
- Aufstellung der erbrachten Leistungen,
- Zeitraum der Leistungserbringung.

Es gehen max. 2 Referenzen mit einem vergleichbaren Leistungsbild in die Bewertung ein,

14) Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden.

Wirtschaftlichstes Angebot: Freie Verhältniswahl Preis/Leistung
Preis-/Leistungsverhältnis (%): 30 / 70

Die Leistung setzt sich aus Fachkenntnissen wie Folgt zusammen:

- 1. (20 %) Erkundung und/oder Sanierung von Schadstoffquellbereichen insbesondere mit Vorkommen von residualen Leichtphasen (BTEX, BKW, MKW)Referenzen im Bereich "Stadt- und Landschaftsplanung"
- 2. (20 %) Erkundung und/oder Sanierung von LCKW-Grundwasserschäden (hydraulisch und In-situ-Verfahren)
- 3. (20 %) Aufstellung von Machbarkeitsstudien zur Optimierung laufender Grundwassersanierungen unter besonderer Berücksichtigung von In-situ-Verfahren
- 4. (20 %) Planung, Koordination und Auswertung von sanierungsvorbereitenden Untersuchungsprogrammen für Grundwasserschäden
- 5. (20 %) Bewertung von Sanierungsverfahren hinsichtlich ihrer Nachhaltigkeit und Erfahrung in der dazugehörigen Berichterstattung